

Im Stadtkirchenbezirk Freiburg ist die Stelle für eine*n Pfarrer*in (w/m/d) mit Einsatz in der Evangelischen Studierendengemeinde (ESG) ab 1.11.2026 mit einem vollen Deputat (100%) zu besetzen.

Freiburg im Breisgau liegt sonnenverwöhnt zwischen Kaiserstuhl und Schwarzwald und ist ein begehrter Studienort. Das Lebensgefühl der Stadt ist geprägt vom Wochenmarkt am Münster, Altstadtgassen, Straßencafés, Fahrrädern, unmittelbarer Naherholung mit Schwarzwald und den gern genutzten Uferflächen der Dreisam vor der Haustür. Dazu gehören auch die Universität, mehrere Hochschulen und die vielen Studierenden.

Die Evangelische Studierendengemeinde ist die evangelische Ansprechpartnerin und Kontakt zu Universität, Hochschulen und Studierende gleichermaßen. Sie bietet einen Ort für geistliche Bedürfnisse, für Gespräch und Seelsorge, für Gemeinschaft, Anschluss und Kontakt, für Austausch und Diskurs zu gesellschaftlichen und geistlichen Themen. Sie lebt von den Studierenden, die aufgrund ihrer Lebenssituationen oft auch nur ein paar Semester vor Ort sind.

Die Evangelische Studierendengemeinde ist in einem sehr schönen Haus mit Garten in der Wiehre beheimatet und hat unterschiedliche Räume zur Verfügung, die während der Woche oder am Wochenende auch vermietet werden, sofern sie nicht von der Studierendengemeinde genutzt werden. Im Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen werden die Themen des Semesters festgelegt bzw. jeweils an die Bedürfnisse der Studierenden angepasst. Zum Team gehören unter anderen eine Mitarbeiterin im Sekretariat (16h/Woche), eine Person in der Hausorganisation und eine Gemeindeassistentin.

Die seelsorgliche Begleitung in unterschiedlichen Lebenslagen ist offen für alle Hochschulangehörige - welcher Konfession oder Religion. Ein Schwerpunkt der Arbeit insgesamt liegt insbesondere auf der Kooperation mit der Evangelischen Hochschule.

Zu den Aufgaben gehören:

- seelsorgliche und beratende Begleitung Studierender
- Gestaltung eines wöchentlichen Gemeindeabends mit einem gottesdienstlichen Angebot unter Beteiligung von Studierenden
- Kooperation mit den Hochschulen in Freiburg (evangelische Hochschule, Albert-Ludwigs-Universität, Pädagogische Hochschule, Musikhochschule)
- die soziale Unterstützung von international Studierenden (in Kooperation mit Brot für die Welt in Stuttgart/Notfondsarbeit, sowie die Begleitung von Stipendiaten von Brot für die Welt Berlin)
- die enge ökumenische Kooperation mit der Katholischen Studierendengemeinde

Mit dem Dienstsitz in Freiburg ist eine enge Vernetzung der Pfarrperson in der Hochschuleseelsorge in den Kirchenbezirk vorgesehen. Hierin liegt die Chance, die Vernetzung der jungen Erwachsenengruppen innerhalb des Stadtkirchenbezirks auszubauen.

Die Teilnahme an den Pfarrkonventen in Freiburg sowie die Mitarbeit in verschiedenen Gremien innerhalb des Kirchenbezirkes, der Hochschuleseelsorge in Baden-Württemberg und der Bundes-ESG ist wünschenswert.

Näheres zu den Arbeitsschwerpunkten regelt ein gemeinsam zu erarbeitender Dienstplan.

Anforderungsprofil:

- Bereitschaft zur Entwicklung innovativer Konzepte, um die Arbeit in der ESG im Rahmen von EKiba 2032 zukunftsfähig aufzustellen
- Flexibilität und Offenheit für neue und wechselnde Formate
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit junge Erwachsenen
- Empathie für Lebensrealitäten von Studierenden
- Seelsorgliche Kompetenz
- Abgeschlossene pastoralpsychologische Fortbildung bzw. Bereitschaft, eine solche zu beginnen
- queersensible und diskriminierungssensible Haltung

INFORMATIONEN VAKANTE STELLE MIT ALLGEMEINEM KIRCHLICHEM AUFTRAG

100 %

Freiburg

Deputat

Dienstsitz

1.11.2026

Stelle zu besetzen ab

Einstufung:

Die Einstufung erfolgt nach den Vorschriften des Besoldungsrechts für Pfarrer*innen der Evang. Landeskirche in Baden nach Besoldungsgruppe A13/A14.

Berufungsverfahren:

Die Berufung erfolgt auf die Stelle der Hochschuleseelsorge Freiburg (100%) durch den Evangelischen Oberkirchenrat nach Anhörung der Gremien vor Ort für die Dauer von zunächst sechs Jahren. Eine Wiederberufung ist möglich.

Sonstiges:

Bei gleicher fachlicher Eignung werden Personen mit Schwerbehinderung berücksichtigt.

Weitere Auskünfte erteilen:

Pfarrer Andreas Waidler, Abteilung Seelsorge im Evang. Oberkirchenrat, andreas.waidler@ekiba.de, Tel. 0721-9175-346

Dekanin Angela Heidler, angela.heidler@kbz.ekiba.de, Tel. 0761-205741120

Die Interessensbekundung für die Ausschreibung ist unter Berücksichtigung des Dienstweges innerhalb von fünf Wochen, d.h. bis spätestens

4. August 2026

per E-Mail an bewerbung.pfarrstellen@ekiba.de zu richten.

Bitte fügen Sie folgende Unterlagen bei:

ein Motivationsschreiben (1 DIN-A4-Seite), einen tabellarischen Lebenslauf mit relevanten Fortbildungen (in Auszügen), einen Kurzbericht zur bisherigen Tätigkeit (zu den Schwerpunkten Ihrer Arbeit, Ihrem geistlichen Profil, 1-2 DIN-A4-Seiten).

*Pfarrer*innen fügen bitte zusätzlich eine Predigt oder eine anonymisierte Kasualansprache bei.*